

Protokoll

der Jahreshauptversammlung des TV 1908 „Gut Heil“ Grünigen e.V. vom 24.02.2018 ab 19.30Uhr
im Vereinslokal „Zum Löwen“

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

Zur Jahreshauptversammlung sind 33 Mitglieder erschienen. Davon ist 1 Mitglied noch nicht stimmberechtigt (siehe Anwesenheitsliste)

Die 1. Vorsitzende Monika Schwarzer eröffnet die Jahreshauptversammlung. Sie begrüßt die anwesenden Vereinsmitglieder und stellt fest, dass die Einladung zur Jahreshauptversammlung ordnungsgemäß erfolgt ist. Die Beschlussfähigkeit der Versammlung ist somit gegeben.

Die Getränke (außer Hochprozentigem) gehen zu Lasten der Vereinskasse.

TOP 2: Totenehrung

Die Versammlung gedenkt der im Jahr 2017 verstorbenen Vereinsmitglieder Rolf Becker (Ehrenmitglied), Carola Gilbert, Herbert Junker, Karl Hofmann (Ehrenmitglied) und Hugo Dorau (Ehrenmitglied).

TOP 3: Verlesung der Tagesordnung

Monika Schwarzer verliest die vorgesehene Tagesordnung:

- TOP 1: Eröffnung und Begrüßung
- TOP 2: Totenehrung
- TOP 3: Verlesung der Tagesordnung
- TOP 4: Erstattung der Jahresberichte
 - 4.1. Jahresbericht der Vorsitzenden
 - 4.2. Jahresberichte der Abteilungsleiter/innen
- TOP 5: Kassenbericht der Rechnerin
- TOP 6: Bericht der Kassenprüfer
- TOP 7: Entlastung des Vorstandes und der Rechnerin
- TOP 8: Wahl einer Kassenprüferin oder eines Kassenprüfers
- TOP 9: Ergänzungswahl
 - 9.1. Abteilungsleitung Tischtennis
 - 9.2. Abteilungsleitung Fitness/Turnen
- TOP 10: Ehrungen
- TOP 11: Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

TOP 4: Erstattung der Jahresberichte

4.1. Jahresbericht der Vorsitzenden

Monika Schwarzer verliest den Jahresbericht (siehe Anlage)
Es liegen keine Fragen oder Anmerkungen seitens der Versammlung vor.

4.2. Jahresberichte der Abteilungsleiter/innen

Von der Abteilung Fitness und Turnen wird kein gesonderter Jahresbericht vorgetragen, da die Abteilungsleitung weiterhin vakant ist. Alles Wichtige wurde bereits im Jahresbericht der Vorsitzenden erwähnt.

Zur Abteilung Fitness & Turnen liegen keine Fragen oder Anmerkungen seitens der Versammlung vor.

Uwe Weibel und Dieter Nagel (Sportwart i.V.) tragen den Bericht der Tennisabteilung vor. Dieser wird, sobald er in Schriftform vorliegt, als Anlage beigelegt.

Erwin Gilbert fragt nach, wie es mit Jugendmannschaften aussieht. Uwe Weibel berichtet, dass für dieses Jahr –wie bereits auch dem Sport-Echo zu entnehmen- aufgrund der schulischen Situation, Konfirmandenunterricht und anderer Hobbys leider keine Mannschaft gemeldet werden konnte. Die Abteilung ist sehr bemüht, Nachwuchs zu werben, wie z.B. durch die jährlich stattfindenden Ferienspiele. Hier bekommen wir auch immer positive Rückmeldungen, aber kaum Zuwachs. In der Abteilungssitzung wurde zudem eine Arbeitsgemeinschaft für die Mitgliederwerbung gebildet, da sich die Abteilung der Lage (Mitgliederzahlen, Altersstruktur etc.) bewusst ist. Es liegen keine weiteren Fragen oder Anmerkungen seitens der Versammlung vor.

Walter Seth verliest den Bericht der Tischtennisabteilung – Erwachsene (siehe Anlage)

Es liegen keine Fragen oder Anmerkungen seitens der Versammlung vor.

Anette Schäfer berichtet aus der Tischtennisabteilung - Nachwuchsbereich (siehe Anlage).

Es liegen keine Fragen oder Anmerkungen seitens der Versammlung vor.

Monika Schwarzer verliest stellvertretend für den erkrankten Heinz-Jürgen Schmidt den Bericht für die Handballabteilung (siehe Anlage).

Es liegen keine Fragen oder Anmerkungen seitens der Versammlung vor.

TOP 5: Kassenbericht der Rechnerin

Marion Heinen erstattet den Kassenbericht.

Für das vergangene Geschäftsjahr betragen die Gesamteinnahmen 28.152,48 €. Die Gesamtausgaben beliefen sich auf 26.649,38 €, so dass ein positiver Jahresabschluss in Höhe von 1.503,10 € vorliegt. Der Gesamtkassenstand zum 31.12.2017 betrug 65.294,24 €.
Der Kassenbericht ist als Anlage beigelegt.

Erwin Gilbert fragt nach, wie sich die Mitgliederzahlen entwickeln.

Der Verein hat insgesamt 507 Mitglieder, davon 103 im Kinder- und Jugendbereich.

Die Mitgliedszahlen sind konstant und bewegen sich zwischen +/- 3 bis 4 Mitglieder.

Es liegen keine weiteren Fragen oder Anmerkungen seitens der Versammlung vor.

TOP 6: Bericht der Kassenprüfer

Die Kasse wurde von Kristina Leidich und Dieter Nagel geprüft. Den Prüfbericht erstattet Dieter Nagel. Die Belege stimmen mit den Aufzeichnungen überein und es wird eine gute und ordentliche Kassenführung bescheinigt.

TOP 7: Entlastung des Vorstandes und der Rechnerin

Dieter Nagel beantragt die Entlastung des Vorstandes und der Rechnerin. Der Vorstand und die Rechnerin werden einstimmig durch die Versammlung entlastet.

TOP 8: Wahl einer Kassenprüferin oder eines Kassenprüfers

Kristina Leidich scheidet turnusgemäß aus dem Amt des/r Kassenprüfers/-prüferin aus. Als neue Kassenprüferin wird Michaela Rochow-Linke vorgeschlagen. Sie ist bereit das Amt zu übernehmen und wird einstimmig (1 Enthaltung) zur neuen Kassenprüferin gewählt. Michaela Rochow-Linke nimmt die Wahl an.

Willi Hess fungiert weiterhin als Ersatzkassenprüfer.

TOP 9: Ergänzungswahlen

9.1. Abteilungsleitung Tischtennis

Von der Tischtennisabteilung wird Walter Seth, der dieses Amt bereits kommissarisch ausübt, als Abteilungsleiter vorgeschlagen. Weitere Vorschläge erfolgen nicht. Walter Seth ist bereit dieses Amt zu übernehmen und wird einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

9.2. Abteilungsleitung Fitness/ Turnen

Die Abteilungsleitung Fitness & Turnen ist bereits im 4. Jahr vakant, so dass die Arbeit zum Großteil von einigen Mitgliedern sowie der 1. Vorsitzenden übernommen wird. Dies wären Michaela Ottinger für Kurse etc., Bärbel Müller für Yoga, Ursula Schmidt für die Senioren, Klaus Dern für die RFG und Monika Schwarzer für den Kinderbereich und allgemein als Ansprechperson. Hierfür ein Dank an die genannten Personen.

Auch im Vorfeld der diesjährigen JHV konnte niemand gefunden werden. Aus der Versammlung kommen einige Vorschläge, wie das Amt ggf. neu gestaltet werden könnte. Klaus Dern schlägt vor, das Amt aufzuteilen (z.B. Kinder-, Jugend-, Erwachsenenbereich). Monika Schwarzer berichtet, dass dies bereits versucht wurde, doch auch hier hat sich niemand bereit erklärt, einen Bereich zu übernehmen. Uwe Weibel schlägt vor, dass jemand „projektmäßig“ für einen Teilbereich verantwortlich ist, ohne die Abteilungsleitung innezuhaben und so auch ohne die damit verbundene Vorstandsarbeit. Erwin Gilbert merkt hierzu an, dass auf diese Art zwar die Arbeit verteilt werde- dies wird ja bereits so praktiziert- aber dennoch ein Ansprechpartner fehle, bei dem die Fäden zusammen laufen. Dadurch bliebe diese Arbeit doch weiterhin insbesondere an der 1. Vorsitzenden hängen. Monika Schwarzer betont nochmals, dass immer wieder in der Abteilung wegen der Übernahme der Leitung gefragt werde.

Da sich auch in der Versammlung niemand dazu bereit erklärt, die Abteilungsleitung zu übernehmen, bleibt das Amt weiterhin vakant.

TOP 10: Ehrungen

Für die mindestens 25jährige Vereinsmitgliedschaft werden Svenja Buß, Ingrid Nowaczyk, Lüder Röllke, Ursula Schmidt und Christian Seth in der Versammlung geehrt.

Die Ehrungen der nicht Anwesenden Edith Görl, Beate Göttlicher, Thorsten Harnisch, Katharina Jung, Siglinde Leidich, Laura Weiß und Liane Wurm werden nachgeholt.

Für die mindestens 40jährige Vereinsmitgliedschaft werden Andrea Dinges, Ingrid Hofmann, Elke Kraft, Sibille Leidich, Martin Nitsch und Michaela Rochow-Linke in der Versammlung geehrt.

Die Ehrungen der nicht Anwesenden Henry Nielebock, Gudrun Schäfer, Michael Schlosser, Andreas Schmalz und Alfred Schmidt werden nachgeholt.

Für die mindestens 50jährige Vereinsmitgliedschaft wird Walter Seth geehrt.

Vom hessischen Tischtennisverband werden für 40 Jahre aktive Spielertätigkeit Volker Euler, Thorsten Gräf, Martin Kaus, Andreas Nau, Anette Schäfer und Karl-Heinz Schäfer ausgezeichnet.

Monika Schwarzer und Nils Ottinger nehmen die Ehrungen vor.

Alle Geehrten erhalten eine Urkunde und eine Flasche Wein. Monika Schwarzer liest stellvertretend für alle eine Urkunde vor. Die Mitglieder, die für 25jährige Vereinstreue ausgezeichnet werden, erhalten zusätzlich die silberne Ehrennadel. Die Mitglieder, die für 40jährige Vereinstreue ausgezeichnet werden, erhalten zusätzlich die goldene Ehrennadel. Die Presse macht ein Foto.

TOP 11: Verschiedenes

Monika Schwarzer erinnert daran, dass im laufenden Jahr der 110.Geburtstag des Vereins ist, zudem findet das 10.Kartoffelfest (3.Oktober) statt.

Klaus Schlosser merkt an, dass auch die Tennisabteilung 40.Geburtstag hat, sie wurde 1978 gegründet. Weitere Termine sind der Wandertag (31.Mai), hinter dem momentan allerdings noch ein Fragezeichen steht, da u.a. Werner Bender dieses Jahr nicht zur Verfügung steht, sowie die Begegnung im Advent.

Karl-Heinz Schäfer meldet sich wegen der Technik in der Limeshalle zu Wort:

- 1.) die Notbeleuchtung in der Limeshalle funktioniert nicht
- 2.) seit 4 Monaten ist eine der neuen Leuchten defekt, dies wurde bereits der Stadt gemeldet, es hat sich allerdings noch nichts getan
- 3.) auf dem Weg von der Bühne zur Umkleide gibt es kein Licht. Zudem befindet sich der Lichtschalter, wenn man durch die Tür der Bühne nach draußen ins Treppenhaus tritt, hinter der Tür, so dass dieser nicht gleich zu bedienen ist und somit u.a. die Gefahr besteht, dass man im Dunkeln die Treppe runterfällt. Im Flur zwischen Bühne und Umkleide (Bühnenausgang) befindet sich auch kein Bewegungsmelder
- 4.) die Heizung in der Halle wird auf 15°C gedrosselt

Zu 4.) berichtet Monika Schwarzer, dass dies bereits mehrfach bemängelt wurde und seinerzeit sogar ein Ortstermin mit dem damaligen Bürgermeister Schäfer stattgefunden habe. Der Bürgermeister habe die Hallentemperaturen für den Sport als warm genug bezeichnet.

Des Weiteren werde wegen der Mängelliste 1.) bis 4.) erneut eine Eingabe bei Ingo Wallbott von der Stadt Pohlheim gemacht.

Karl-Heinz Schäfer merkt an, dass wir etwas unternehmen müssen, wenn die Stadt nichts unternimmt, sei es durch eine erneute Eingabe beim neuen Bürgermeister oder z.B. durch einen Spielabbruch aufgrund der Widrigkeiten, der auch in der Presse publik gemacht wird.

Erwin Gilbert gibt den Tipp, sich ggf. an den Magistrat zu wenden, wenn sich weiterhin nichts ändert.

Erwin Gilbert lobt die Aufmachung des Sport-Echos und die damit verbundene Arbeit.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor.

Die 1. Vorsitzende beschließt um 21.17 Uhr die Sitzung und dankt für den guten und harmonischen Verlauf der Versammlung.

Stephanie Lorenz

Monika Schwarzer

Schriftführerin

1. Vorsitzende